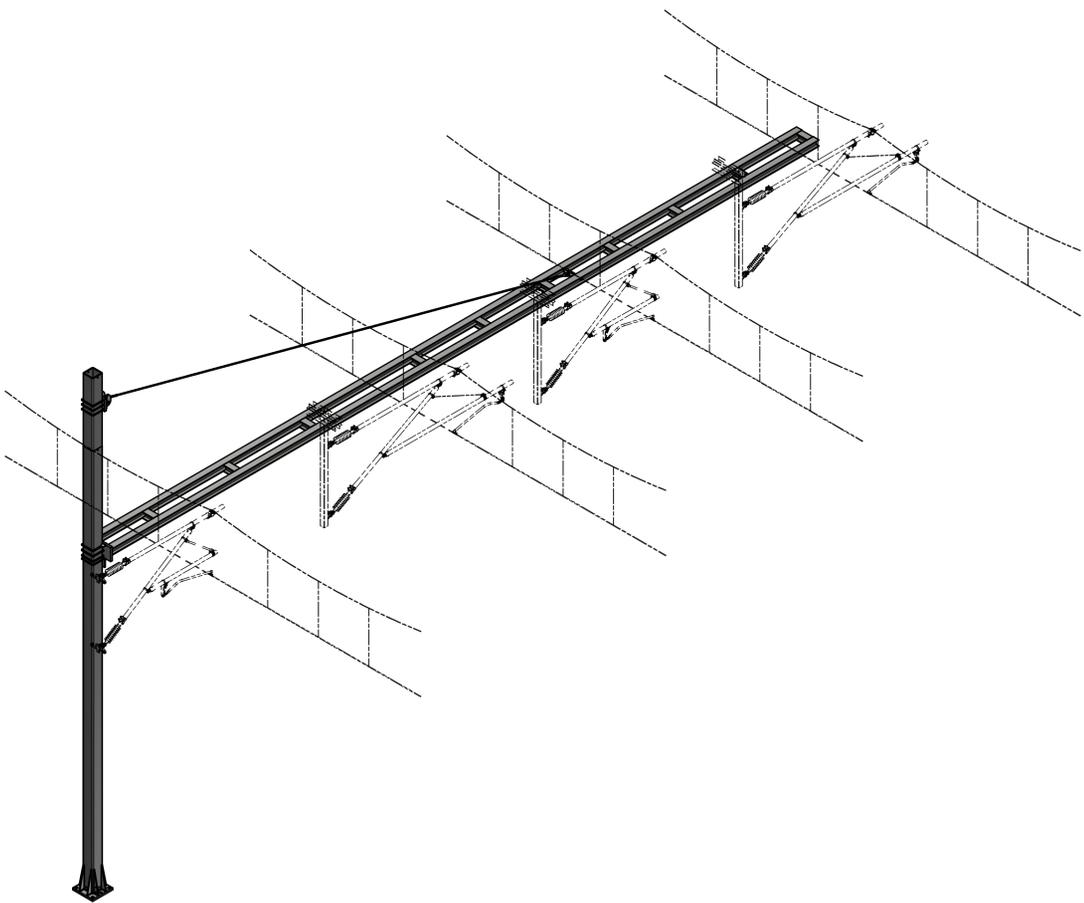


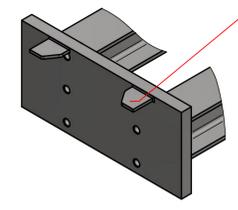
Anwendung für Mast  
- Masttyp: RRW 250x250x16



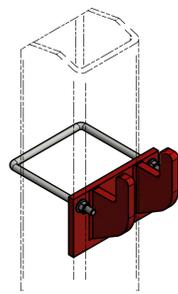
- Masttyp: HEM 240 mit Torsionsfachung



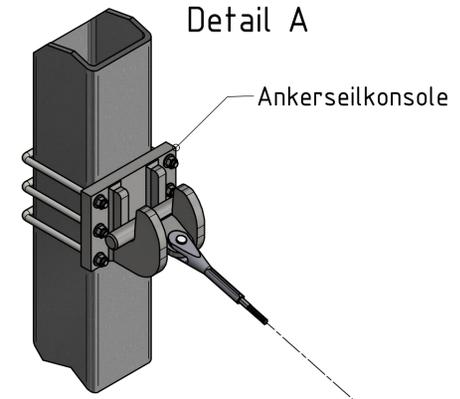
Zentrierbleche für Versetzarbeiten mit Kran



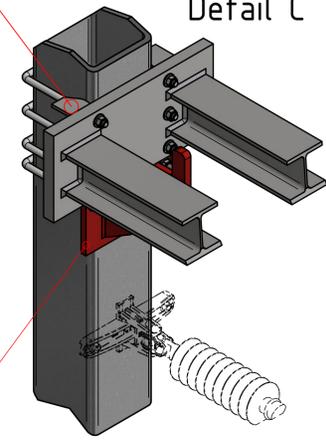
(\* ) Versetzkonsole



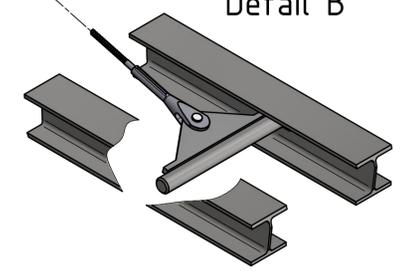
Detail A



Detail C



Detail B



**Einsatzziele des montageoptimierten Mehrgleisenauslegers**

Dieser Mehrgleisenausleger wurde speziell für eine einfache, schnelle und sperrzeitenoptimierte Montage auf der Baustelle entwickelt. Gleichzeitig erlaubt er grosse Spannweiten zu überbrücken. Je nach Anwendungsbedarf kann der Ausleger mit Schraubenstössen bauphasengerecht verlängert oder eingekürzt werden.

**Verwendung mit Masten**

- Die Mehrgleisenausleger werden torsionssteif an die folgenden Mast-Typen angeschlossen:
- RRW250x250x16
  - HEM240 mit Torsionsausfachung zwischen Flanschen

**Kompatibilität**

- Die Masten und die Mehrgleisenausleger sind kompatibel mit SBB- und K+M-Standardmaterial.

**Nutzung und Anwendungsgrenzen**

- Je nach Anwendung lassen sich Auslegerlängen bis ca. 20m realisieren. Das erlaubt eine Überspannung von bis zu vier parallel geführten Gleisen.
  - Dimensionierung nach R-RTE 27200 und SIA-Tragwerknormen
  - Windeinwirkung - Mastverdrehung
- Die schlanke Auslegerkonstruktion bietet eine kleine Windangriffsfläche. Es können die nachfolgenden Mastverdrehungen für die Masttypen RRW250x250x16, Auslegerlänge ≤ 15.0m und HEM240 mit Torsionsausfachung, Auslegerlänge ≤ 20.0m eingehalten werden:
- SBB-Windkategorie EK1: Mastverdrehung ≤ 0.95°
  - SBB-Windkategorie EK2: Mastverdrehung ≤ 1.1°

**Montageprozess**

1. Montage der Versetzkonsole und der Ankerseilkonsole am Masten
2. Vorbereiten des Mehrgleisenauslegers  
Einrasten der unteren Seilankertraverse im Ausleger  
→Für diesen Arbeitsschritt sind keine Schraubarbeiten notwendig
3. Versetzen des vorbereiteten Auslegers mit dem Kran  
Es erfolgen das Einhängen des Auslegers in die Versetzkonsole und das Einhängen des Seilankers in die Ankerseilkonsole  
→Für diesen Arbeitsschritt sind keine Schraubarbeiten notwendig.
4. Sichern des Auslegers am Masten mit Bügelschrauben
5. Entfernen der Versetzkonsole  
→Die Demontage der Versetzkonsole kann bspw. nach der Sperrzeit der Gleise erfolgen
6. Bei Bedarf kann die Feineinstellung der Auslegerneigung über das Spanngewinde im Ankerseil einreguliert werden

**(\* ) Versetzkonsole**

Die Versetzkonsole stützt den Ausleger während der Montage. Sie kann nach der Verschraubung des Auslegers entfernt werden. Eine Mehrfachverwendung ist möglich.

Index	MH-Nr.	Mitteilung	Datum	Visum	Massstab 1 : 40	
					Tolerierung ISO 8015 Allgemeintoleranzen ISO 2768-mk	
					Erstellt	14.09.2017 garjo
					Freigabe	
					Ersetzt durch	
					Status	Wird geändert Blatt 1/2
					Revision	
					Kumler+Matter AG Hohlstrasse 188, CH-8004 Zürich	
					502029	
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und allen Beilagen, die dem Empfänger persönlich anvertraut sind, verbleibt jederzeit unserer Firma. Ohne unserer schriftlichen Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch niemals dritten Personen mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden.						